hier anwesend sein und uns mit seinem Know-how unterstützen.»

Bereits einen Tag früher greift Stadtrat Philipp Kutter, der sich seit einigen Jahren für das Projekt einsetzt, zu Hammer und Nagel. «Ich finde es super, dass sich so viele Leute auf die Skateranlage viert ist auch die Jugendarbeit Richterswil. «Da auch die Richterswiler Jugend von der Skateranlage profitieren kann, haben wir Werbung fürs Mithelfen gemacht», sagt Jugendkoordinator Daniele Gasparini. Ob diese wirksam war, sei schwierig zu sagen, da es für freiwillige Tatsächlich waren gestern Vormittag im Güterschuppen keine Jugendlichen zu sehen, die nicht ohnehin zum Kernteam des Skaterparks gehören. Für Astrid Herzig war das keine grosse Überraschung. Sie rechnet aufgrund des nahenden Ferienendes am Samstag mit narischer Sicht besonders. Nach Arbeitsschluss organisiert die Jugendarbeit für alle Beteiligten ein Barbecue.

Öffentliche Arbeitstage: heute Freitag, 10 bis 21 Uhr, Samstag 10 bis 21 Uhr. Auch Teilzeit-Unterstützung und Materialspenden wie Werkzeuge und Betriebseinrichtungen sind willkommen. sicht auf den Bus und lasser Vortritt», erklärt Huber.

Dennoch schliessen Kar Stadt eine Lichtsignalanlage späteren Zeitpunkt nicht völlig Zuge der laufenden Sanierung strasse wird ein Leerrohr eing dass gegebenenfalls eine Am stellt werden könnte», bericht Schwyn.

Richterswil Premiere für das Classic au Lac auf dem Horn-Areal

Sie bringt Mozart, Brahms und Mendelssohn

Klassische Musik unter freiem Himmel: Am letzten August-Wochenende spielen acht Schweizer Orchester auf dem Horn.

Nina Frey

Die Ouvertüre aus der «Zauberflöte», ein Streichquintett von Brahms oder ein Violinkonzert von Haydn, wer diese klassischen Kompositionen gerne live erleben möchte, sollte sich das Wochenende vom 28. August freihalten. Dann findet das erste Classic au Lac auf dem Horn-Areal in Richterswil statt.

Acht Schweizer Orchester konnten die beiden Organisatoren Gert Dorn und Silvia Heimann für die drei Tage verpflichten. Die extra aus Basel, Aargau, St. Gallen und der Umgebung anreisenden Musiker interpretieren Meisterwerke von Künstlern aus den vergangenen Jahrhunderten unter ganz neuen Bedingungen: Zum Ersten werden über drei Tage lang klassische Stücke unter freiem Himmel gespielt. «Alle angefragten Orchester, die für das Datum noch nicht gebucht waren, konnten sich sofort für das klassische Open-Air-Konzert begeistern», erzählt Heimann.

Die ursprüngliche Idee des Classic au Lac stammt vom zweiten Organisator Gert Dorn, der in seiner deutschen Hei-



Organisatorin Silvia Heimann ist in Horgen wohnhaft und selbst Liebhaberin der klassischen Musik. (Nina Frey)

mat schon grössere Festivals organisiert hat. Es war den Organisatoren ein grosses Anliegen, eine kinderfreundliche Veranstaltung in einer ungezwungenen Umgebung ins Leben zu rufen. «Klassische Musik wird oft mit Totenstille im Publikum und sehr edlen Locations assoziiert», sagt Heimann und fügt an, «diesem Klischee wollten wir bewusst entgegenwirken.» Die Musiker werden einzeln verkabelt, ihre Töne verstärkt und per Lautsprecher übertragen, fast wie bei einem Jazzkonzert, meint Heimann. Und im kostenlosen Kinderkino

dürfen sich auch die kleinen Gäste fernab der klassischen Töne gut aufgehoben fühlen

Sommerausklang feiern

«Um das Classic au Lac erfolgreich etablieren zu können, benötigt der Event einen Besucherandrang von ca. 3500 Gästen, über die drei Tage verteilt», gibt Heimann preis. Trifft dieser Fall ein, wollen die Organisatoren das Classic au Lac auf die Agenda der jährlichen Richterswiler Veranstaltungen setzen. Hierbei hofft Heimann aber auf die

11111

Unterstützung der Gemeinde, denn vorerst, verrät sie, trage Gert Dorn die finanziellen Kosten für das Pilot-Projekt privat.

Das Datum des ersten Classic au Lac haben die Organisatoren absichtlich auf einen Zeitpunkt nach den Ferien gesetzt. Auch die Orchester geniessen im Sommer eine spielfreie Zeit, schmunzelt Heimann; zudem sei das Horn-Areal im Sommer recht gut gebucht, und schliesslich fanden sie die Idee eines gemeinsamen Sommerausklangs mit klassicher Musik sehr passend.

Im Notfall in die Kirche

Trotz Zuversicht dem Wetter gegenüber haben Heimann und Dorn einen Notfall-Plan für schwere Gewitter: die reformierte Kirche in Richterswil. Dank der überdeckten Bühne und der professionellen Verstärkung kommt dieseraber wirklich nur bei heftigen Sturmböen und Regengüssen zum Zug.

Bei kleinen Schauern sollten sich die Zuschauer entsprechend kleiden oder aber haben die Möglichkeit, ins Festzelt auszuweichen. Hier können sie sich auch von verschiedenen Bewirtschaftungsständen verwöhnen lassen. Neben den obligatorischen Fischknusperli gibt es auch mexikanische und asiatische Gerichte.

Classic au Lac auf dem Horn-Areul in Richterswil. Vom 28. bis 30. August. Vorverkauf auf www.star ticket.ch, JoJo Reisen in Richterswil und an der Abendkasse. Internet: www.classicaulac.ch.

Horgen

Ricoh hat eine neue Finanzchef

Die Firma Ricoh Schweiz tern mit, dass Kerstin Friedli vergangenem März die CFO-P interim innehatte, kommend die Stelle dauerhaft übernehr Neben der Finanzabteilung is für die Leitung der Informatikverantwortlich. (zsz)

Impr

Burghaldenstrasse 4, 8810 Horgen, Tel: 04 Fax: 044 718 10 25, redaktion.horgen@zs

Redaktionsleitung: Benjamin Geiger (Michael Kaspar (stv. Chefredaktor), And (stv. Chefredaktor), Lukas Matt (Leiter Region Peter Hasler (Sportchef)

Produktion/Druck

Leitung: Samuel Bachmann, Telefon 044 sbachmann@zsz.ch. Druck: DZO Druck Oe

/erlag

Zürichsee Presse AG, Seestrasse 86, Verlagsleitung: Barbara Tudor. Abonn fon: 0848 805 521, Fax: 0848 805 520 **Preis:** Fr. 318.— pro Jahr; E-Paper Fr. 15

corato

Publicitas AG, Burghaldenstrasse 4, 8 Telefon: 044 718 10 10, Fax: 044 horgen@publicitas.com

Die irgendwie geartete Verwertung von is abgedruckten Texten, Bildern und Inserate davon, insbesondere durch Einspeisung in Dienst, durch dazu nicht autorisierte Dritte Jeder Verstoss wird gerichtlich verfolgt.